

"Capitalism without bankruptcy is like Christianity without hell."

"Eigentlich ist die Menschheit ja sehr erfolgreich."

Wir stehen vor dem Kollaps!
Wir hatten es noch nie so gut wie heute!
Morgen wird's noch besser!

Unterschiedliche
Weltansichten

Leute wollen immer Neues: kennen wir denn die alten guten bewährten Grundsätze im Umgang mit Mitarbeitern? (Kommunikation)
die gigantischen Gewinne Jahr für Jahr (sind mit ökonomischen Theorie nicht vereinbar) der verlorengegangene ordentliche, klare, einfache, verständliche, bescheidene, respektvolle Umgang miteinander
der Beweis meiner eigenen Superiorität, um den anderen "niederzumachen"
Der Verlust auf vielen Ebenen, was die Nachhaltigkeit unserer Beziehung (untereinander) ausmacht - wo ist das auf der Strecke geblieben?
Die Leute sollen generell überrascht sein, womit sich VWL im Grunde befasst.

Surprise Factors
Was überrascht Sie?

"Bin Neuem gegenüber skeptisch, wenn ich mich nicht vergewissert habe, ob ich das Alte überhaupt kenne!"

Wenn CSR mehr sein soll, ergibt sich unglaublicher Verbesserungsbedarf

CSR als Vorbild und Vorreiter im gegenwärtigen Arrangement (das ich zunächst nicht ändern kann)

Wir müssen unter bestehenden Anreizstrukturen bestehen und Verbesserungen durchführen

"CSR als PR-Offensive für Unternehmen und unternehmerisches Handeln?"

'Beweise' für CSR gibt es zur Genüge, gerade im Sozialen und im Umweltbereich

"CSR mit Erkenntnissen der 'traditionellen Ökonomie' verbinden!"

Inwiefern arbeiten wir gemeinsam an tragfähigen, an nachhaltigen Strukturen, die sich sehr stark im Voraussetzungsbereich einer funktionierenden Marktwirtschaft abbilden

CSR ist eine Manifestation eines gesellschaftlichen Problems

Der "ordentliche Kaufmann" verkörpert Prinzipien, die unabhängig vom jeweiligen System sind.

Wie sieht der "ordentliche Kaufmann" in 10-20 Jahren aus (im Rahmen der Systemveränderung)?

hat nichts mit ehrbarem Kaufmann zu tun

fehlende Absatzmärkte (die Erde wird nicht größer)

Wer schrumpft im Aggregat, wenn ich wachse?

sehr großes Problem bei Gemeinschaftsressourcen

qualitative Aspekte des Wachstums

Wachstumsdenken/strategien

flexible Arbeitsplätze - muss jeder jeden Tag ins Büro fahren?
nicht nur unmittelbar abbildbare Aspekte: Verantwortung gegenüber dem Konsumenten; Sicherheit gewährleisten; etc.

"Aus Logik des Misslingens entsteht Innovation."

"Wer bezeichnet sich selber als 'ordentlicher Kaufmann'?"

"Wachstum gibt es, solange die Menschen das wollen."

ACADEMIA SUPERIOR denkBAR, 13.11.2012
mit Prof. (FH) Mag. Dr. Ferry Stocker
"Wirtschaft mit Vision:
Nachhaltigkeitskonzepte und CSR"

Nachhaltigkeit

Corporate Social
Responsibility

relativ neuer Begriff und relativ altes Konzept (Grundbestandteil ökonomisch sinnvollen Handelns)
kann sich auf ein System beziehen, nicht aber auf die Systemelemente
(Bsp.: Innovationen können für einen traditionellen und 'fairen' Betrieb den Untergang bedeuten)

wenig nachhaltiges Tun/Handeln sichtbar

auf Maßnahmen einigen, die gesellschaftlich durchsetzbar sind und Akzeptanz haben

Nachhaltigkeit ist Kernthema der Ökonomie

Zentrale Unterscheidung zwischen Bestands- (zB Humankapital) und Fluss/Stromgrößen (zB Gewinn, Einkommen, Zinsen): Kapital vs. Einkommen

Operationalisierung von Nachhaltigkeit in den Wirtschaftswissenschaften

Können wir den Kapitalstock messen, würden wir ihn generationenübergreifend erhalten?

"Die 'traditionelle Ökonomie' hat ein katastrophales Marketing."

"Märkte bzw. Marktprozesse erscheinen 'allgemein' überwiegend als Verursacher von nicht-nachhaltigen Entwicklungen."

es mangelt an Voraussetzungen, die den Wachstumsprozess nicht ermöglichen sondern in eine zunehmende Verknappung umkehren

"Wo Märkte funktionsfähig sind, wirken sie ressourcenschonend."

"Die Gegenwarts-generation hat den Anreiz, die suboptimale Verwendung knapper Ressourcen in ihrem eigenen Interesse zu verbessern."

Nachhaltigkeit und die
"traditionelle Ökonomie"

"Kann ich von Marktversagen sprechen, wenn die Voraussetzung (Privateigentum, Verfügungsfreiheit, marktwirtschaftliche Ethik und Wettbewerb) nicht gegeben ist?"

Marktversagen ist schwer zu definieren

Sprechen wir von Marktversagen, wenn die Voraussetzungen marktwirtschaftlicher Prozesse gegeben sind und wir eine Fehlallokation haben?

Wohlstand schaffen, aber ohne übermorgen unterzugehen

Möglichkeit der Bewirtschaftung: Privatisierung oder trial-and-error-Prozesse

Gemeingüter haben normalerweise Übernutzungserscheinungen

Notwendigkeit damit zu wirtschaften ist ein riesiges Aufgabengebiet für Manager der Zukunft

Je besser wir Gemeinschaftsressourcen (zB Atmosphäre) bewirtschaften desto länger halten sie

Marktdesign

Märkte werden designt. Wir haben noch nicht das richtige Modell gefunden

Ist Nachhaltigkeit der Weg zu einem vollkommenen Marktmodell?

Betrachtung unterschiedlicher Systemebenen (als Ordnungsrahmen)

Verwaltung (im Umbruch)

Wirkungsorientierung: nicht nur monetär sondern auch qualitativ

Wirkt eine Verwaltung?

"Wir brauchen zB Bauordnung und Jugendschutz, aber nicht neun Mal."

vernünftige Ordnungs- und
Versicherungssysteme

es braucht den Staat, als dritte Institution, die verletzte Rechte wieder herstellt

Braucht es weitere externe Faktoren oder welche anderen Hebel gibt es um eine neue Ordnung (Wertesysteme: CSR, etc.) zu schaffen?

Wird zum Wohl der Allgemeinheit reguliert?

es funktioniert nicht ohne Staat und auch nicht, wenn alles privatisiert wird

Aufgabe der Ökonomie

"Die Aufgabe der Ökonomie ist es, für Vielfalt zu sorgen."

von großer Vielfalt profitieren

Wissenschafts- und Praxisaustausch

Wissenschaft als Rechtfertigungsmaschinerie bestehender Zustände?

Flexibilität + Änderungsprozess

Gesellschaftsverträge überarbeiten

Flexibilität (wir haben eher zu gewinnen, als zu verlieren)

ein ständiger Annäherungsprozess

"Wir sind eine relativ saturierte Gesellschaft und haben im Unterschied zu aufstehenden Gesellschaften wenig Flexibilität."

Umverteilung, Allokation

Eigenverantwortung

Kommunikation